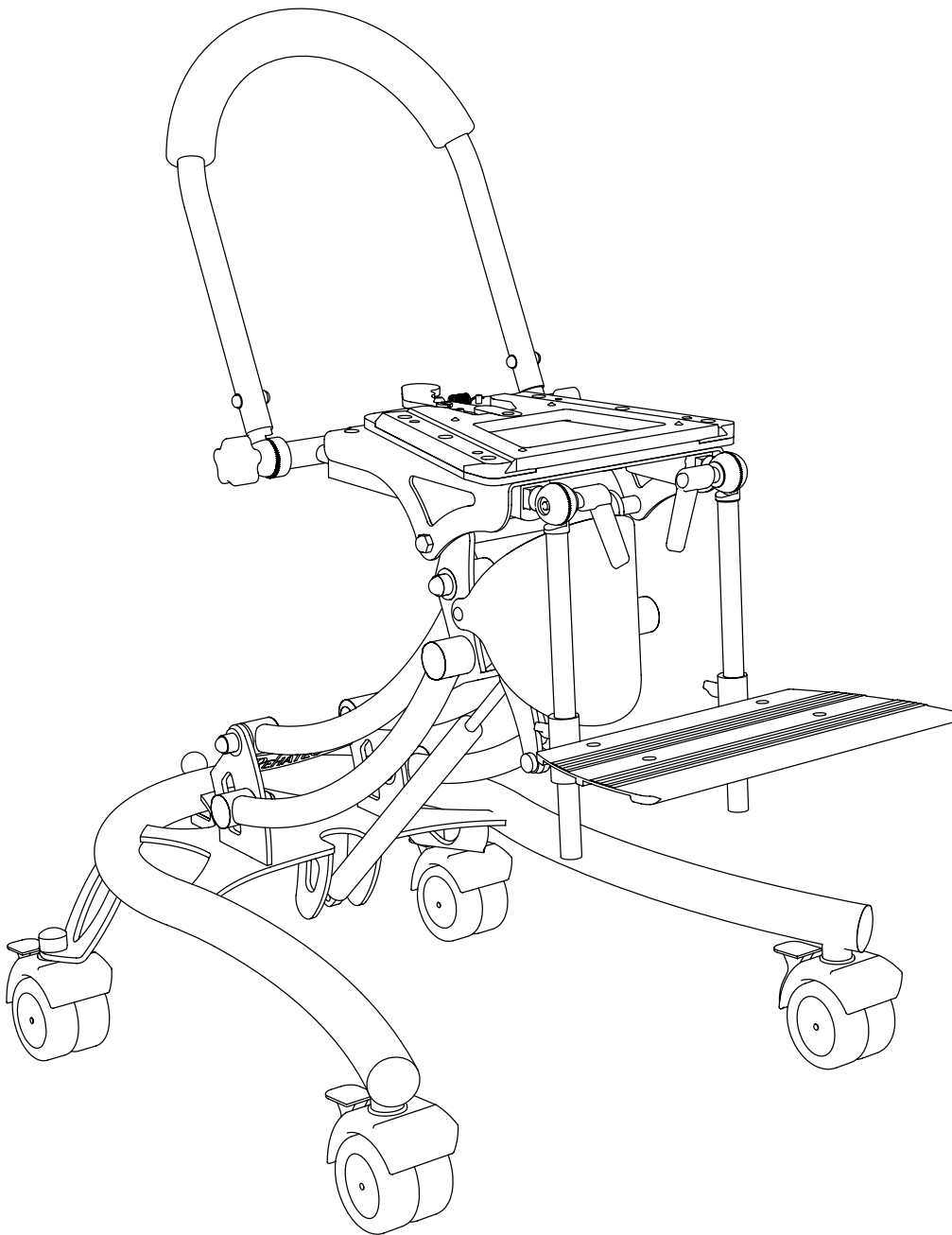


Bedienungsanleitung

Zimmeruntergestell **NOAH**



Vorwort

Liebe Benutzerin, lieber Benutzer,

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein hochwertiges Produkt von Rehatec® Dieter Frank GmbH entschieden haben und bedanken uns für Ihr Vertrauen.

Die vorliegende Anleitung soll Ihnen helfen, sich mit Ihrem **Zimmeruntergestell „Noah“** vertraut zu machen und zeigt Ihnen, wie man es einfach und schnell im täglichen Gebrauch bei verschiedenen Einsätzen handhaben kann. Sie müssen Ihr Zimmeruntergestell „Noah“ nur noch einstellen, dann können Sie sich an dessen Gebrauch lange erfreuen.

Beachten Sie bitte, dass die Darstellungen und Hinweise in dieser Gebrauchsanleitung aufgrund der individuellen Ausstattungsmöglichkeiten von Ihrem Produkt abweichen können.

Technische Änderungen und Verbesserungen behalten wir uns vor.

Diese Bedienungsanleitung wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Trotzdem können Fehler nicht ganz ausgeschlossen werden. Rehatec® Dieter Frank GmbH übernimmt für diesen Fall keine Haftung.

Viel Freude beim Gebrauch Ihres Zimmeruntergestell „Noah“ wünscht Ihnen

Ihre **Rehatec® Dieter Frank GmbH**

Identifizierung

Rehatec® Dieter Frank GmbH
In den Kreuzwiesen 35
D-69250 Schönau

© 2013 Rehatec® Dieter Frank GmbH

Alle Rechte vorbehalten

11.2013/ 03

Technische Änderungen und Druckfehler vorbehalten.



Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung vor der ersten Inbetriebnahme Ihres neuen Zimmeruntergestells „Noah“ sorgfältig durch. Personen mit Sehbehinderung können sich die Bedienungsanleitung durch andere vorlesen lassen.

Die Sicherheit des Benutzers kann beeinträchtigt werden, wenn Sie die Hinweise dieser Anleitung nicht beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für den späteren Gebrauch griffbereit auf und stellen Sie sicher, dass sie an dem Produkt verbleibt. Gerne senden wir Ihnen ein weiteres Exemplar zu. Zusätzlich besteht die Möglichkeit die Bedienungsanleitung auf unserer Website einzusehen sowie herunter zu laden.

Inhaltsverzeichnis

1. Gesetzliche Bestimmungen	2
1.1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch	
1.2. Anwendungsbereich	
1.3. Verantwortlichkeit	
1.4. Konformitätserklärung	
2. Sicherheit	4
2.1. Zeichen und Symbole	
2.2. Sicherheitshinweise	
3. Produkt- und Lieferübersicht	6
4. Geräteeinstellungen	8
4.1. Transportrollen	
4.2. Höhenverstellung	
4.3. Sitzneigung	
4.4. Trapezadapter (optional)	
4.5. Schiebegriff (optional)	
4.6. Schiebegriff höhenverstellbar (optional)	
4.7. Sitzschalenaufnahme(optional)	
4.8. Fußbank (optional)	
4.9. Fußbank geteilt (optional)	
4.10. Fußbank Spitzfuß (optional)	
4.11. Transport und Lagerung	
5. Technische Daten	14
6. Produktkennung	15
7. Pflege und Wartung	16
7.1. Reinigung	
7.2. Wartung	

8. Wiedereinsatz	17
9. Entsorgung	17
10. Garantie und Service	18
10.1. Garantiebedingungen	
10.2. Service / Reklamation	

1. GESETZLICHE BESTIMMUNGEN

1.1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Zimmeruntergestell „Noah“ findet im allgemeinen Lebensbereich, im Pflegebereich sowie im häuslichen Bereich Anwendung. Konzeptioniert für die Adaption diverser Formen von Sitzschalen ermöglicht es eine Verstellung der Sitzhöhe sowie des Neigungswinkels der Sitzschale von 40°. Die Sitzschalen können mittels eines Trapezadapters oder eines anderen handelsüblichen Adapters montiert werden. Der Trapezadapter von Rehatec® Dieter Frank GmbH gewährleistet ein sicheres Montieren sowie Demontieren einer Sitzschale.

Um dem Anwender von Geräten der Rehatec® Dieter Frank GmbH einen sicheren und erfolgreichen Betrieb gewährleisten zu können, sind alle Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Informationen dieser Bedienungsanleitung zu beachten.

Die Rehatec® Dieter Frank GmbH gibt keine Garantie hinsichtlich der Eignung dieses Produktes für einen bestimmten therapeutischen und diagnostischen Zweck. Der Anwender/Benutzer bestimmt den sinnvollen Gebrauch.

Dieses Medizinprodukt ist für den Betrieb innerhalb geschlossener Räume bei einer Umgebungstemperatur zwischen 15°C und 35°C ausgelegt.

Ein Einsatz im Nassbereich ist unzulässig. Ebenso ist das Gerät von Wärmequellen sowie starker Sonneneinstrahlung fernzuhalten - Verbrennungsgefahr! Bei Nichtbeachten kann dies zu erheblichen Schäden führen und sowohl den Patienten als auch den Anwender gefährden.

Risiken

Bei der Benutzung des Zimmeruntergestells „Noah“ sind uns keine Risiken bekannt.

Es sollte jedoch folgendes beachtet werden:



Die Bedienperson muss über den sachkundigen Umgang mit dem Gerät unterwiesen sein. Die individuellen Fähigkeiten und Einschränkungen des jeweiligen Patienten gilt es hierbei zu berücksichtigen.

Der Patient darf nie unbeaufsichtigt gelassen werden!

1.2. Anwendungsbereich

Das Zimmeruntergestell „Noah“ wurde konzipiert, um therapeutische Prozesse zu unterstützen, er kann bei folgenden Indikationen Anwendung finden:

- Muskeldystrophie oder Atrophie
- cerebrale Bewegungsstörungen / infantile Zerebralparese
- Multipler Sklerose
- Spina Bifida
- Myelodysplasie, verschiedene Krankheitsbilder mit Lähmungen oder erheblicher Kraftminderung der Rumpfmuskulatur und / oder der Extremitäten
- Paraplegie (Querschnittslähmung)
- Hüft- oder Kniegelenksversteifung und / oder schwerwiegende Bewegungseinschränkungen

1.3. Verantwortlichkeit

Änderungen, Reparaturen, Wartungsarbeiten und Erweiterungen des Produktes dürfen nur von autorisierten Personen durchgeführt werden. Es dürfen nur original Ersatzteile und Zubehör verwendet werden.

Eine Gewährleistung übernimmt Rehatec® Dieter Frank GmbH nur, wenn das Produkt unter den vorgegebenen Bedingungen und zu den vorgesehenen Zwecken eingesetzt wird. (Siehe auch Kapitel „Garantie und Service“).

1.4. Konformitätserklärung



EG-Konformitätserklärung

Entsprechend Anhang VII der Richtlinie 93/42 EWG des Rates über Medizinprodukte

Wir **REHATEC® Dieter Frank GmbH**

In den Kreuzwiesen 35
D-69250 Schönau

+49 (0) 6228 / 91 36 0 +49 (0) 6228 / 91 36 99

erklären hiermit, dass das nachfolgend genannte Produkt

Zimmeruntergestell „Noah“

Größe 0 (Art.Nr.: 1010150)

mit den grundlegenden Anforderungen folgender Richtlinien und Standards übereinstimmt:

Richtlinien 93/42 EWG	des Rates über Medizinprodukte vom 14. Juni 1993, Anhang 1
EN ISO 14971	Medizinprodukte – Anwendung des Risikomanagements auf Medizinprodukte
DIN EN ISO 13485:2003	Medizinprodukte - Qualitätsmanagementsysteme - Anforderungen für regulatorische Zwecke
EN 12182	Technische Hilfen für behinderte Menschen

Schönau, 05. April 2013

REHATEC® Dieter Frank GmbH

(Dieter Frank, QM-Beauftragter)

2. SICHERHEIT

2.1. Zeichen und Symbole



Achtung!

Bezeichnet besonders sicherheitsrelevante Hinweise.



Wichtig!

Bezeichnet besonders nützliche Informationen im jeweiligen Sachzusammenhang.

2.2. Sicherheitshinweise

Bitte befolgen Sie aufmerksam alle Hinweise dieser Anleitung. Durch eine fehlerhafte Bedienung können wichtige Funktionen beeinträchtigt werden. Alle Sicherheitshinweise und sonstige Bestimmungen sind sowohl vom Benutzer, als auch von der Begleit- / Aufsichtsperson stets einzuhalten.



Achten Sie darauf, dass vor der ersten Nutzung des Zimmeruntergestells alle möglichen Einstellungen richtig vorgenommen sind.



Prüfen Sie vor der ersten Nutzung, ob alle Zubehörteile (z.B. Sitzsystem) sicher befestigt sind.



Kontrollieren Sie alle Einstellungen in regelmäßigen Abständen, ziehen Sie ggf. Schrauben nach.



Kombinationen des Zimmeruntergestells mit Fremdprodukten nicht zulässiger Art können gefährlich sein. Für Schäden und Komplikationen aufgrund solcher Kombinationen übernimmt der Hersteller keine Haftung.



Das Kind / den Jugendlichen nie unbeaufsichtigt lassen. Achten Sie darauf, dass die Person ständig von einer erwachsenen Aufsichtsperson beaufsichtigt wird.



Die maximal zulässige Belastung darf nicht überschritten werden. Beachten Sie, dass sich die Angabe auf den Patienten inkl. Sitzschale bezieht.
(Siehe Kapitel „Technische Daten“)



Das Zimmeruntergestell darf nur von einer Person genutzt werden.



Achten Sie darauf, dass die Person gegen Herausfallen aus dem Sitzsystem ausreichend fixiert / gesichert ist, ohne den Komfort einzuschränken.



Das Zimmeruntergestell darf nur von autorisierten bzw. eingewiesenen Personen bedient werden.



Helfer müssen in der Sicheren Handhabung des Zimmeruntergestells unterwiesen sein.



Schützen Sie das Gerät vor dem Zugriff unbefugter Personen.



Das Zimmeruntergestell darf nur auf festem, ebenen und horizontalen Untergrund verwendet werden.



Wenden Sie bei Einstellungen (z.B. Höhenverstellung) niemals Gewalt an, da sonst durch unsachgemäße Handhabung Defekte und Beschädigungen am Gerät auftreten können. Bei Bedarf lesen Sie die Anleitung.



Bei Defekten darf das Zimmeruntergestell nicht genutzt werden.



Beim Hinsetzen und Aufstehen aus dem Zimmeruntergestell nicht auf vermeintlich vorhandene Trittmöglichkeiten (z.B. Fußbrett) steigen - Kippgefahr!



Reparaturarbeiten dürfen nur von Rehatec[®] Dieter Frank GmbH und von autorisierten Fachhändlern durchgeführt werden.



Bei allen Einstell- und Reparaturarbeiten ist auf Klemm- und Quetschgefahr zu achten.



Verstellbereiche dürfen nicht überschritten werden. Eine sichere Klemmung der Verstellbereiche muss gewährleistet sein.



Zur Vermeidung von Brandgefahr achten Sie darauf, dass das Gerät nie in der Nähe von oder in Verbindung mit feuergefährlichen Stoffen genutzt wird! Polster und Kunststoffteile sind z.B. durch Raucherutensilien, Öfen, Herde, Kamine und sonstige Raumheizgeräte entflammbar und nicht verlässlich flammhemmend.



Oberflächen können sich durch Wärmezufuhr aufheizen – Verbrennungsgefahr! Um den Benutzer vor Verbrennungen zu schützen, achten Sie darauf, dass das Zimmeruntergestell von Wärmequellen (z.B. Kaminöfen) sowie starker Sonneneinstrahlung ferngehalten wird und sich nie höher als 41°C erwärmen kann.



Das Zimmeruntergestell darf nicht im Freien, Nassbereich oder Umgebung mit hoher Luftfeuchtigkeit verwendet werden.



Falls das Gerät mit Feuchtigkeit in Berührung gekommen ist, sorgen Sie für eine unmittelbare Trocknung, z.B. durch Trockenreiben mit einem saugfähigen weichen Tuch.

3. PRODUKT- UND LIEFERÜBERSICHT

Das Zimmeruntergestell „Noah“ kann über Zubehör individuell ausgestattet werden. Technische Daten über Größe und zulässigem Gewicht finden Sie in der Tabelle unter dem Punkt „Technische Daten“.

In der Regel wird das Zimmeruntergestell „Noah“ vollständig aufgebaut, in der Grundeinstellung geliefert.

Der Standard-Lieferumfang umfasst folgende Komponenten:

i Die Darstellung kann aufgrund der Individuellen Ausstattungsmöglichkeiten (siehe Kapitel „Zubehör“) von Ihrem Produkt abweichen.

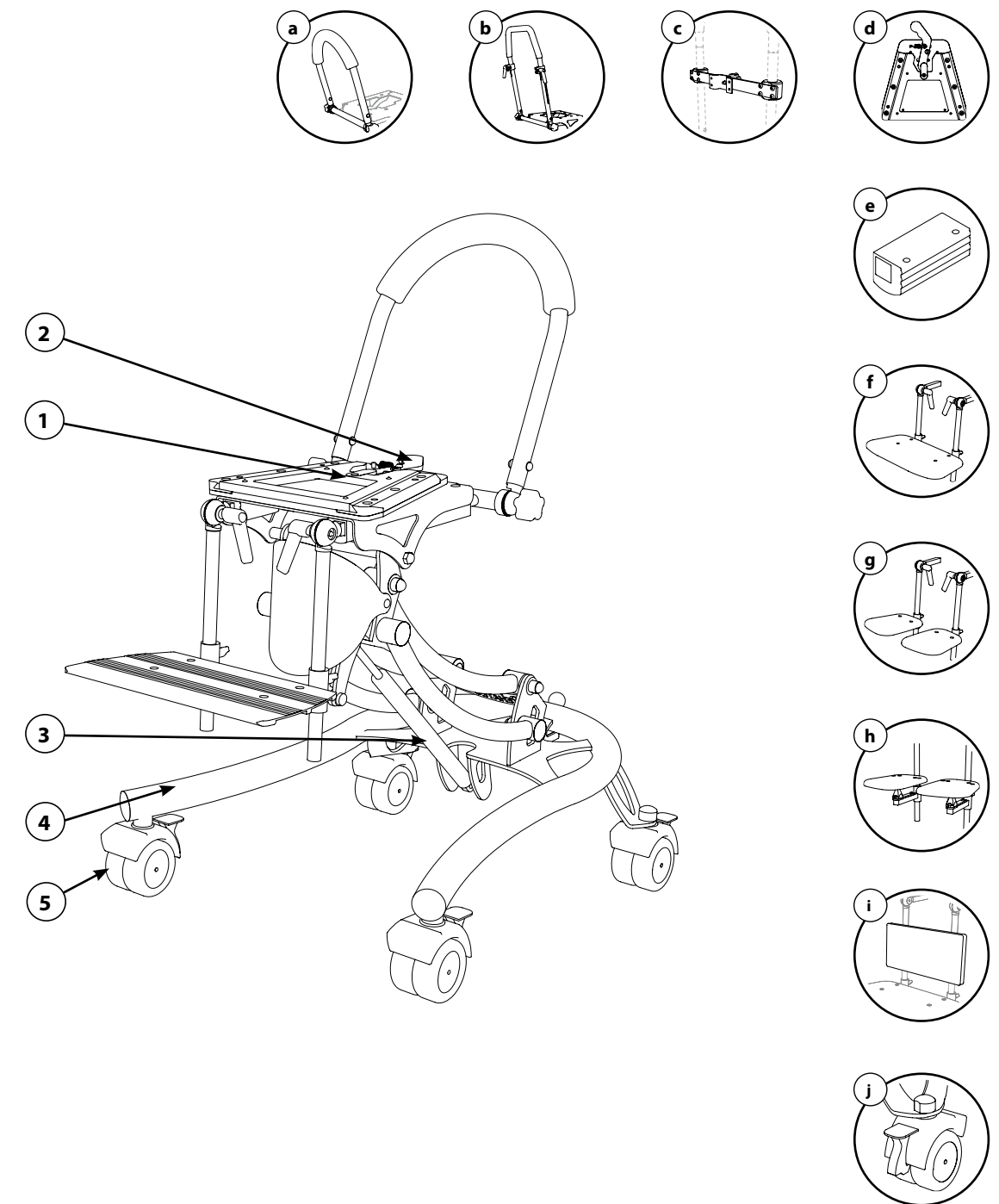
- ① Sitzplatte
- ② Verstellung der Sitzkantelung mittels Gasdruckfeder
- ③ Verstellung der Sitzhöhe mittels Gasdruckfeder
- ④ Grundgestell
- ⑤ Transportrollen mit Feststellbremse und Richtungsfeststellern, 125 mm

Zubehör

Als Zubehör werden Teile oder Komponenten bezeichnet, die nicht in der Standardausführung Ihres Zimmeruntergestells enthalten sind. Es wird empfohlen, gewünschtes Zubehör bei der Erstbestellung mit zu bestellen. Sie können alle Zubehörkomponenten aber auch nachträglich erwerben und montieren. Für weitere Informationen steht Ihnen Ihr Fachhändler zur Verfügung.

Optional erhältliches Zubehör:

- a Schiebebogen
- b Schiebegriff, höhenverstellbar
- c Rückenbefestigung für Sitzschale
- d Trapezadapter
- e Fußbankaufnahme
- f Fußbank
- g Fußbank, geteilt
- h Fußbank, Spitzfuß
- i Wadenpolster
- j Transportrollen mit Feststellbremse, 75 mm



Prüfung der Lieferung

Prüfen Sie bitte Ihre Lieferung auf Vollständigkeit und Unversehrtheit. Im Falle einer Beschädigung oder unvollständiger Lieferung setzen Sie sich bitte mit unserem Kundendienst in Verbindung.

☎ + 49 (0) 6228 / 9136 0

Bei Nachbestellungen von Zubehör oder Ersatzteilen sollten Sie immer die Seriennummer angeben. Die Seriennummer befindet sich auf dem Typenschild. (Siehe Kapitel „Produktkennung“)



Weitere Informationen und Daten finden Sie auf www.rehatec.com -> Download.

Oder fordern Sie diese einfach per **Email, FAX** oder **Post** an!




4. GERÄTEEINSTELLUNGEN

Die Verstellbarkeit der täglich notwendigen Einstellungen ist ohne weiteres Werkzeug möglich.

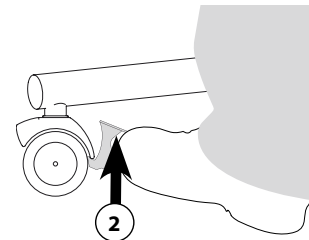
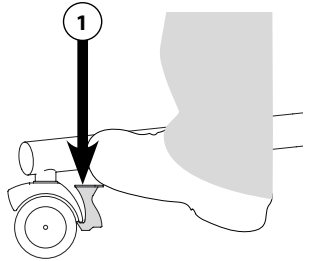
4.1. Transportrollen

Die vier Laufrollen sind mit Feststellbremse ausgestattet.

 **Der Therapiestuhl muss auf festem, ebenen und horizontalen Untergrund stehen.**

 Um unbeabsichtigtes Wegrollen des Therapiestuhls zu vermeiden, sollten alle vier Transportrollen festgestellt sein.


① Zum **Blockieren der Räder (Bremsen)**, die Feststellbremse nach unten drücken.



② Zum **Lösen**, die Feststellbremse nach oben drücken.

4.2. Höhenverstellung

 **Es ist auf Klemm- und Quetschgefahr zu achten.**

 Der Sitz ist innerhalb des Verstellbereichs stufenlos in gewünschter Höhe einstellbar.

Um unbeabsichtigtes Bedienen der Höhenverstellung zu vermeiden, verfügt der Mechanismus des Fußpedals über eine Sicherheitsverriegelung.

Für eine sehr niedrige Position müssen ggf. Zubehörteile (z.B. Fußbank) entfernt werden.

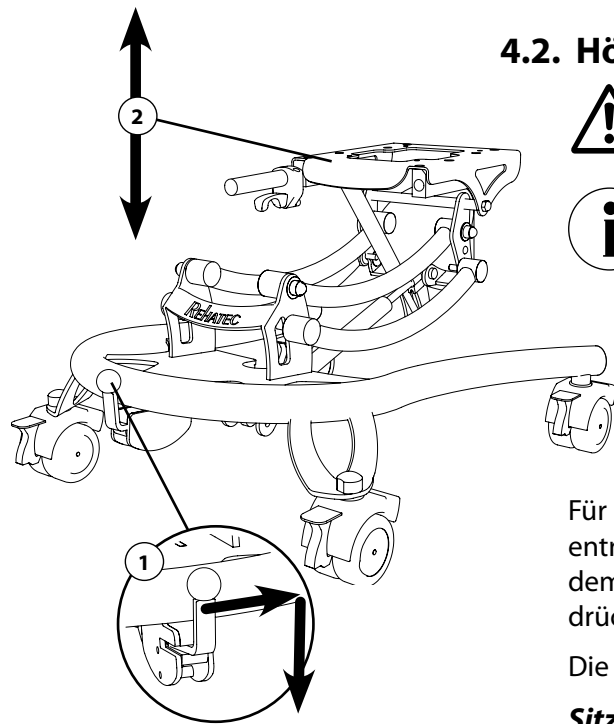
Für die Höhenverstellung muss das Fußpedal ① gleichzeitig entriegelt und betätigt werden. Hierzu das Fußpedal ① mit dem Fuß nach rechts schieben und im Anschluss nach unten drücken und gedrückt halten.

Die Sitzfläche ② kann nun in der Höhe verstellt werden.

Sitzfläche ② tiefer stellen: durch unterstützenden Druck auf die Sitzplatte bzw. Sitzschale.

Sitzfläche ② höher stellen: Sitzseinheit gleitet selbstständig nach oben, ggf. mit leichtem Druck nachhelfen.

Ist die gewünschte Position erreicht, Fußpedal loslassen.

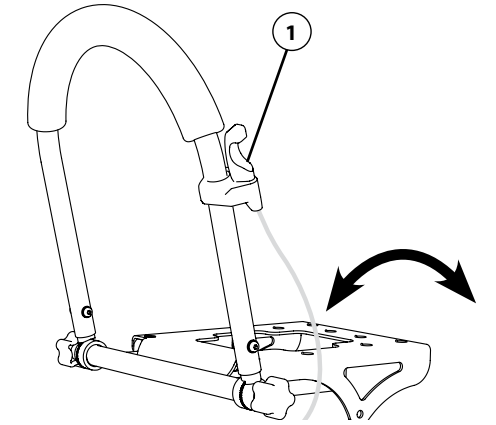


4.3. Sitzneigung

 **Es ist auf Klemm- und Quetschgefahr zu achten.**

Die Sitzfläche kann in aktive und passive Position verstellt werden.

Den Hebel ① betätigen und halten. Die Neigung der Sitzschale kann nun, ggf. durch unterstützendes Drücken, in die gewünschte Position gebracht werden. Anschließend den Hebel ① wieder loslassen.




4.4. Trapezadapter (optional)

Der Trapezadapter dient zur sicheren Aufnahme / Befestigung einer Sitzschale oder Sitzeinheit mit dem Grundgestell.

 **Es ist auf Klemm- und Quetschgefahr zu achten.**

Die Sitzschale oder Sitzeinheit muss sicher mit dem Adapter verbunden sein. Schraubverbindungen müssen festgezogen und die Verriegelung des Trapezadapters sicher eingerastet sein.

Überprüfen Sie dies in regelmäßigen Abständen.

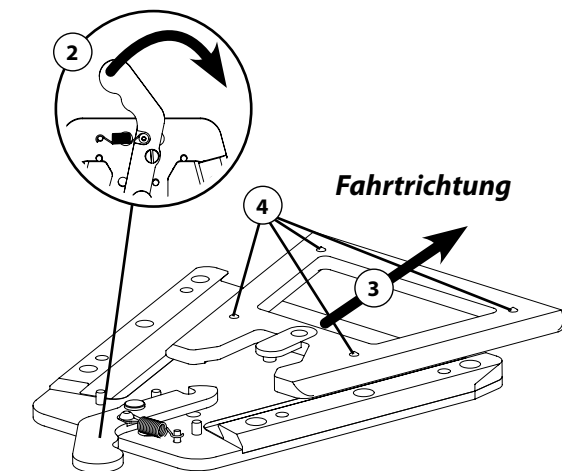
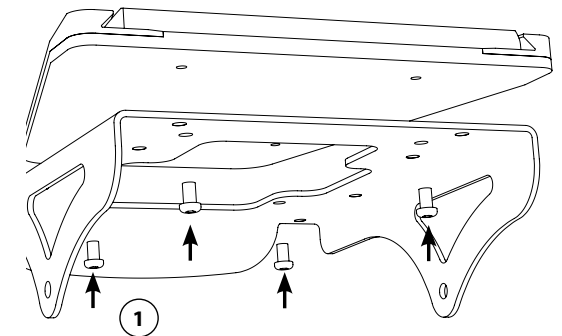
 Der Trapezadapter ist so zu montieren, dass die Sitzschale / -einheit später in Fahrtrichtung zeigt.

Trapezadapter über vier Schrauben ① mit der Sitzschalenaufnahme verbinden.

Zur Montage der Sitzschale / -einheit, die Adapterplatte durch Betätigen des Hebels ② entriegeln. Den Hebel kurz gedrückt halten und die Adapterplatte ③ aus dem Trapezadapter herausnehmen. Adapterplatte mit der Sitzschale / -einheit verschrauben ④.


Sitzeinheit mit verschraubter Adapterplatte in die Aufnahme des Trapezadapters bis zum Anschlag schieben. Die Verriegelung der Einheit mit dem Trapezadapter sollte nun selbstständig erfolgen.

Zum Abnehmen der Sitzschale / -einheit durch Betätigen des Hebels entriegeln und Sitzschale / -einheit herausziehen.




4.5. Schiebebogen (optional)

Mit Hilfe des Schiebebogen lässt sich das Zimmeruntergestell „Noah“ im Alltag komfortabel bewegen.

-  **Wegen erhöhter Kippgefahr keine Gegenstände an den Schiebebogen hängen.**
Der Schiebebügel darf nicht zum Anheben, Tragen oder Kippen des Gerätes benutzt werden.

Winklereinstellung

-  **Es ist auf Klemm- und Quetschgefahr zu achten.**

-  *Zum einfachen Transport oder Lagerung des Zimmeruntergestells kann der Schiebebogen wahlweise komplett nach hinten oder vorne geklappt werden. (Siehe Kapitel „Transport und Lagerung“)*

Um den Winkel des Schiebebogens zu verstellen, beide Handräder ① lösen. Schiebebogen in gewünschte Position bringen und Handräder ① auf beiden Seiten wieder fest drehen.

Grifftiefe


-  **Die maximale Auszugslänge ist durch eine Markierung am Auszugsrohr a gekennzeichnet. Schiebebogen maximal bis zur Markierung herausziehen.**

Es ist auf Klemm- und Quetschgefahr zu achten.

Um den Abstand des Schiebebogen zur Sitzschale / -einheit zu verändern, Schrauben ② an den beiden Aufnahmen lösen. Schiebebogen in die gewünschte Position stellen und Schrauben ② wieder fest drehen.

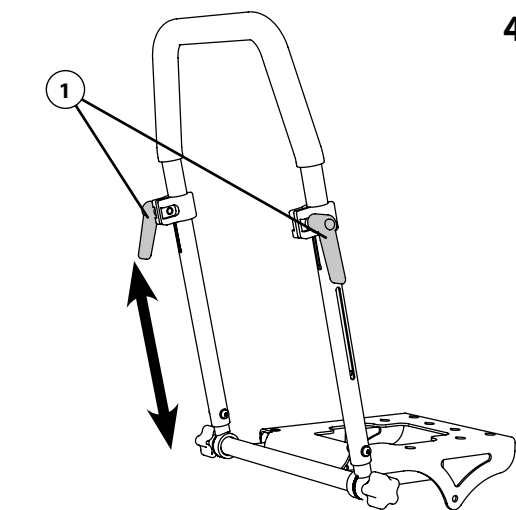
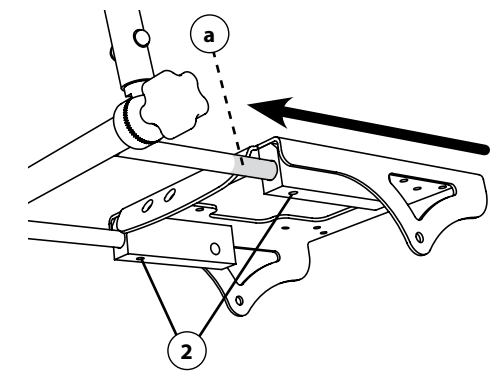
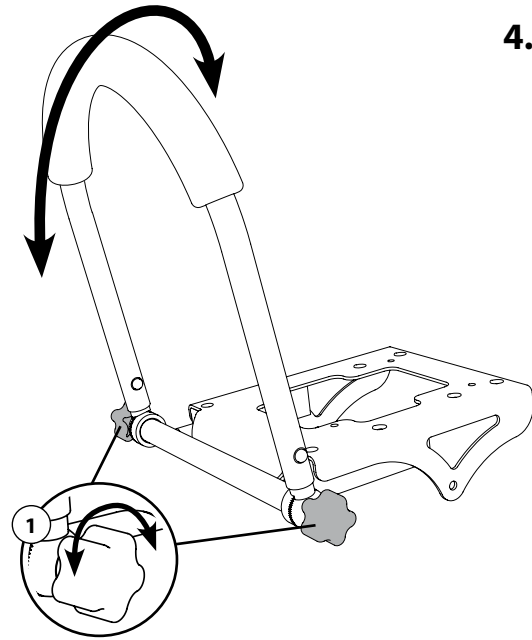
4.6. Schiebebogen höhenverstellbar (optional)

-  **Es ist auf Klemm- und Quetschgefahr zu achten.**

-  *Die Winklereinstellung und Einstellung der Grifftiefe erfolgen wie in Punkt 4.5 „Schiebebogen (optional)“ beschrieben.*


Höhenverstellung

Beide Klemmhebel ① lösen, Schiebegriff in die gewünschte Position schieben und anschließend beide Klemmhebel ① wieder fest drehen.



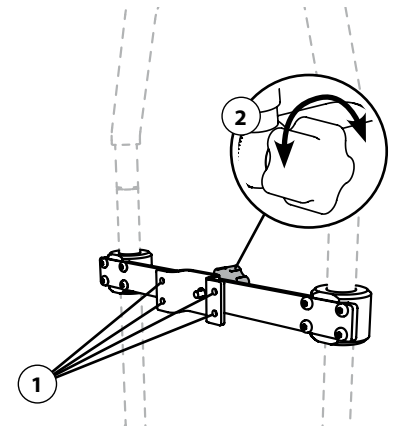
4.7. Rückenbefestigung für Sitzschale (optional)

-  **Es ist auf Klemm- und Quetschgefahr zu achten.**

-  *Beim Verstellen des Schiebebogens wird die Sitzschalenaufnahme automatisch mitgeführt.*

Die Sitzschale / -einheit kann über vier Schrauben problemlos am Winkeladapter ① befestigt werden.

Zur einfachen und schnellen Montage bzw. Demontage der adaptierten Sitzschale / -einheit am Untergestell, den Handrad ② fest drehen bzw. herausdrehen.



4.8. Fußbank (optional)


Die Fußbank kann individuell in Höhe, Tiefe und Neigung eingestellt werden.

-  **Beim Hinsetzen und Aufstehen nicht auf die Fußbank steigen – Kippgefahr!**

Erreichen der maximalen Verstelllänge:

Die Verstellungen nur soweit vornehmen, bis die Enden der Verstellrohre bündig in den Führungen / Aufnahmen abschließen.

Es ist auf Klemm- und Quetschgefahr zu achten.

-  *Bei der Neigungsverstellung der Sitzschale / -einheit wird die Fußbank in ihrer Einstellung automatisch mitgeführt.*

Fußbankhöhe

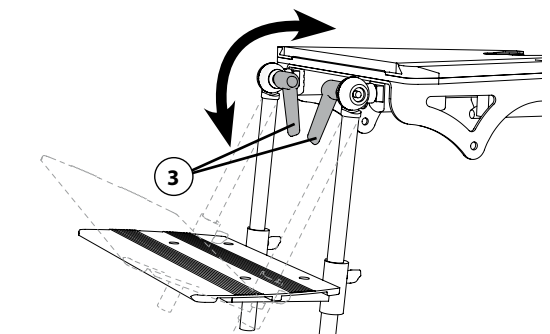
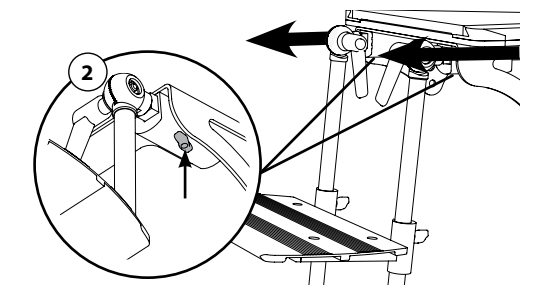
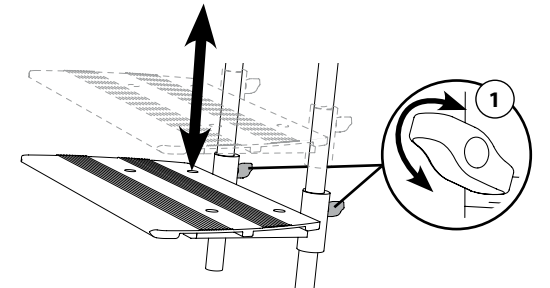
Beide Flügelschrauben ① lösen. Die Fußbank in die gewünschte Position schieben und anschließend beide Flügelschrauben ① wieder fest drehen.

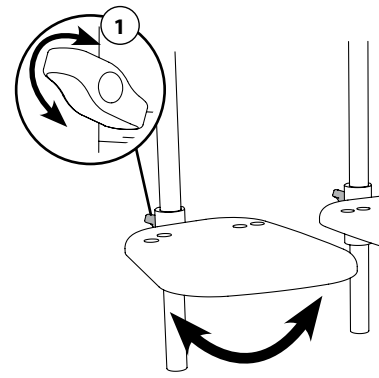
Fußbanktiefe

Beide Schrauben ② lösen. Die Fußbank in die gewünschte Position schieben und anschließend beide Schrauben ② wieder fest drehen.

Fußbankwinkel

Beide Klemmhebel ③ lösen. Die Fußbank in die gewünschte Position neigen und anschließend beide Klemmhebel ③ wieder fest drehen.





4.9. Fußbank, geteilt (optional)

Zusätzlich zu den gegebenen Standardeinstellungen der Fußbank, ermöglichen die beiden Fußplatten eine Anpassung im Winkel an die Fußstellung.

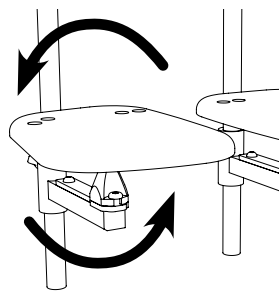


**Es ist auf Klemm- und Quetschgefahr zu achten.
Beim Hinsetzen und Aufstehen nicht auf die Fußplatten steigen - Kippgefahr!**

Die Flügelschraube ① lösen. Die Fußplatte im Winkel anpassen. Die Flügelschraube ① wieder fest drehen.



Wiederholen Sie den Vorgang, um die zweite Fußplatte anzupassen.



4.10. Fußbank Spitzfuß (optional)

Zusätzlich zu den gegebenen Standardeinstellungen der Fußbank, ermöglichen die beiden Fußplatten vielfältige Einstellmöglichkeiten und können somit flexibel an die Fußstellung angepasst werden.



**Es ist auf Klemm- und Quetschgefahr zu achten.
Beim Hinsetzen und Aufstehen nicht auf die Fußplatten steigen - Kippgefahr!**



Die Schraubverbindungen der Fußplatten sind im Auslieferungszustand handfest angezogen! Erst nach dem Anpassen der Fußplatten an den Fuß des Patienten werden die Schrauben fest angezogen.

Die Einstellung von Fußbankhöhe, -tiefe und -winkel erfolgt wie im Kapitel „Fußbank“ beschrieben.

Neigung

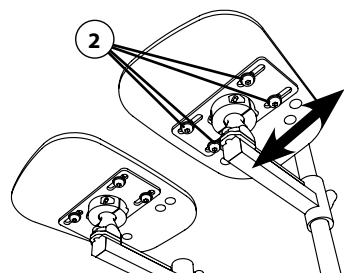
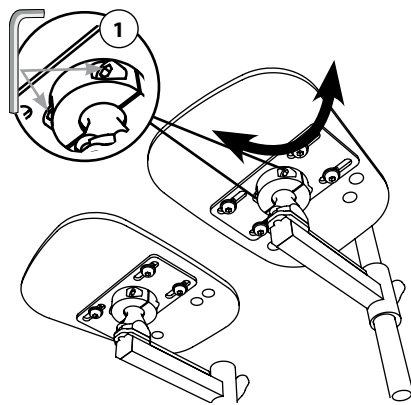
Mit einem Inbusschlüssel (Größe 4) Schrauben ① am Kugelgelenk unterhalb der Fußplatten lösen. Neigung der Fußplatte an den Fuß des Patienten anpassen. Schrauben ① wieder fest drehen.

Lageverstellung

Die vier Schrauben ② lösen. Die Fußplatte in die gewünschte Position schieben. Die vier Schrauben ② wieder fest drehen.



Wiederholen Sie die Vorgänge, um die zweite Fußplatte anzupassen.



4.11. Transport und Lagerung

Für den einfachen Transport und Lagerung, das Zimmeruntergestell „Noah“ maximal zusammenklappen.

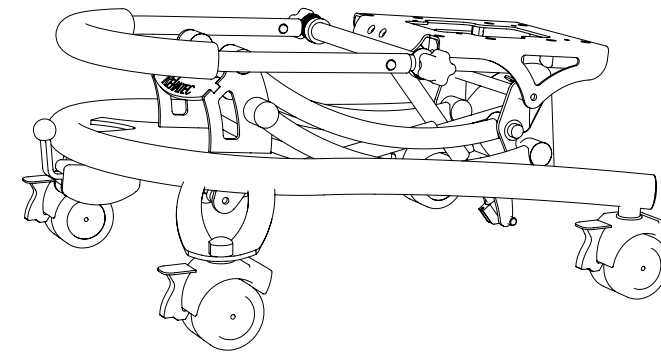


Es ist auf Klemm- und Quetschgefahr zu achten.



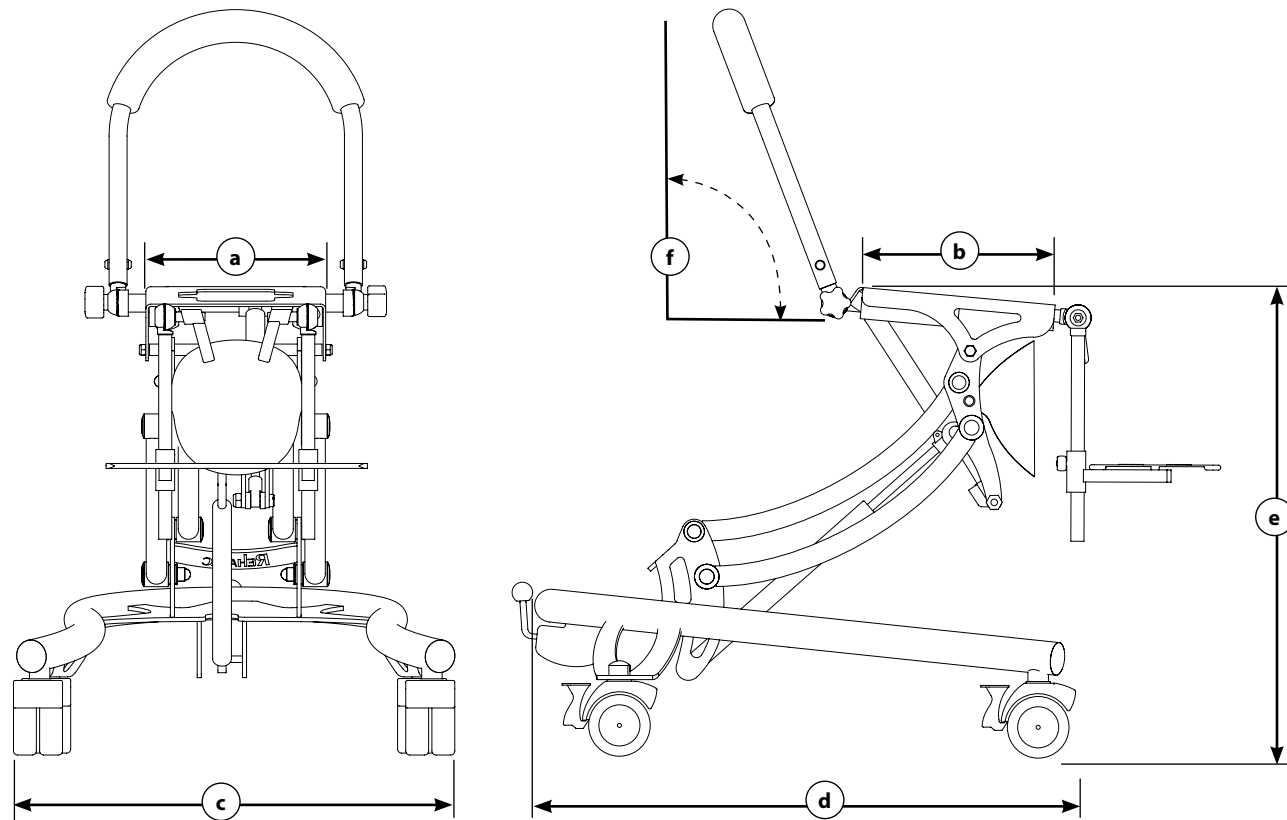
Um das Zimmeruntergestell auf seine kompakteste Größe zusammen zu klappen, müssen zuvor die Sitzschale / -einheit sowie die Fußbank (wenn vorhanden) abgenommen werden.

Die einzelnen Schritte sind unter den zuvor stehenden Punkten **4.1** bis **4.10** erläutert.



5. TECHNISCHE DATEN

Das Zimmeruntergestell „Noah“ besteht aus einem pulverbeschichteten Grundgestell mit einer Parallelschere und einer Sitzplatte, auf der eine Sitzschale angebracht werden kann. Die Sitzhöhenverstellung erfolgt über eine blockierbare Gasdruckfeder. Das Gerät ist mit vier feststellbaren Transportrollen ausgestattet. Die Sitzneigung ist mittels Gasdruckfeder verstellbar.



Maße Grundmodell

		Größe 0
a	Breite Sitzplatte	21,8 cm
b	Länge Sitzplatte	23,5 cm
c	Breite gesamt	54 cm
d	Länge gesamt	70 cm
e	Sitzhöhe (bis Oberkante Sitzplatte)	29 - 60 cm
f	Sitzwinkel	von -5° bis 35°
	Gewicht (Grundausstattung)	13 kg
	max. zulässige Belastung (inkl. Sitzschale)	55 kg

6. PRODUKTKENNUNG

Zur eindeutigen Identifizierung sind am Grundgestell (Siehe Kapitel „Produkt- und Lieferübersicht“) folgende Etiketten angebracht:



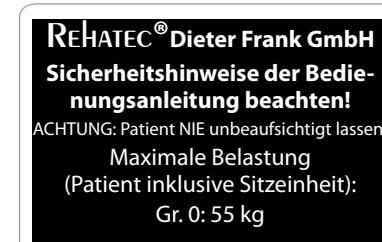
1. Typenschild

Auf dem Typenschild sind die genaue Typenbezeichnung und die Seriennummer Ihres Gerätes aufgedruckt.



2. Hersteller


Auf dem Herstelleretikett sind Name und Anschrift des Herstellers aufgedruckt.



3. Sicherheitshinweise

Auf diesem Etikett befindet sich die maximal zulässige Belastung (Patient inklusive Sitzeinheit) sowie ein Verweis auf die zu beachtenden Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung.

7. PFLEGE UND WARTUNG

 *Der Anwender ist für die regelmäßige Wartung und Pflege verantwortlich.*

7.1. Reinigung

 **Verwenden Sie keine scheuernden Mittel oder Tücher zur Reinigung.**
Verwenden Sie keinesfalls Haushaltsreiniger oder ähnliches, das Gerät ist nicht desinfizierbar.

Reinigen Sie das Grundgestell sowie verchromte Teile mit einem weichen, feuchten Tuch. Trocknen Sie die Teile anschließend gründlich ab.

7.2. Wartung

 **Benutzen Sie niemals ein Gerät, das sich nicht im einwandfreien Zustand befindet.**


- Alle Verbindungsteile sind regelmäßig nachzuziehen und zu sichern.
- Die Funktion der Bremsen muss regelmäßig überprüft werden.
- Es ist wichtig, dass alle Komponenten während der Benutzung unbeschädigt sind. Kontrollieren Sie diese daher regelmäßig und reparieren bzw. ersetzen Sie sie bei Bedarf. Führen Sie keine Veränderungen am Produkt durch.
- Bei Reklamationen oder Problemen kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.
- Das Zimmeruntergestell sollte spätestens alle **zwölf Monate** gewartet werden.
- Bewegliche Teile / Mechanismen können Sie mit einem Teflonspray (Trockenschmiermittel) behandeln. Überschüssige Rückstände sollten Sie mit einem weichen Tuch abwischen.
- Verwenden Sie nur Original- oder von Rehatec® Dieter Frank GmbH freigegebene Ersatzteile und Zubehör.


Wartungsintervalle	bei jedem Gebrauch	jährlich
Feststellbremse der Transportrollen auf Funktion	X	
Auslösepedal auf Funktion	X	
Gasdruckfeder für Sitzkantelung auf Ölverlust		X
Gasdruckfeder für Höhenverstellung auf Ölverlust		X
Gasdruckfedern auf Ölverlust		X
Bowdenzüge auf Beschädigung		X
Auslösehebel für Gasdruckfeder auf Beschädigung		X
Schraubverbindungen		X
Sichtkontrolle	X	

8. WIEDEREINSATZ

Das Zimmeruntergestell „Noah“ ist zum Wiedereinsatz geeignet.

Bei Weitergabe des Zimmeruntergestells „Noah“ übergeben Sie dem neuen Besitzer sämtliche zum Gerät gehörigen Unterlagen.

 **Vor jedem Wiedereinsatz muss das Produkt einer gründlichen Inspektion und Reinigung unterzogen werden. (Siehe Kapitel „Wartung“)**

 *Produkte im Wiedereinsatz unterliegen einer besonderen Belastung. Deshalb empfehlen wir bei Wiedereinsatz eine Gebrauchsdauer von 3 Jahren im Rahmen der Lebensdauer nicht zu überschreiten.*

Lebensdauer

Nach den Kriterien von „Internationale Fördergemeinschaft Kinder- und Jugend-Rehabilitation e.V.“ über Qualität und Sicherheit beim Wiedereinsatz von Reha-Produkten, können wir als Hersteller eine Lebensdauer von 5 Jahren zuverlässig garantieren. Vorausgesetzt, dass das Zimmeruntergestell „Noah“ regelmäßig gemäß den von Rehatec® Dieter Frank GmbH vorgegebenen und den in der Bedienungsanleitung genannten Richtlinien und Intervallen gewartet und gepflegt wird.

Über diesen Zeitraum garantieren wir noch weitere 2 Jahre die entsprechende Versorgung mit Ersatzteilen (Sonderbauten ausgenommen).

9. ENTSORGUNG

 **Das Produkt darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden.**

Für das Zimmeruntergestell ist eine sachgemäße Entsorgung vorzunehmen. Wenden Sie sich hierzu bitte an Ihren Fachhändler.

Verpackungsmaterialien sind nach ihren Abfallarten zu trennen und über die Abfallbehälter entsprechend dem kommunalen Verwertungskonzept zu entsorgen. Die Abfallentsorgung kann kommunal unterschiedlich sein. Für eine vorschriftsmäßige Entsorgung, setzen Sie sich bei Bedarf bitte mit Ihrer kommunalen Abfallentsorgung bzw. der Verwaltung Ihres Wohnortes in Verbindung. Beachten Sie die Entsorgungsbestimmungen Ihres Landes.

10. GARANTIE UND SERVICE

Garantieleistungen beziehen sich auf Mängel des Produktes, die nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Derlei Mängel werden von Rehatec® Dieter Frank GmbH kostenlos behoben.

Für das Zimmeruntergestell „Noah“ übernehmen wir eine Garantie von 2 Jahren auf den Rahmen (ausgenommen sind: Gasdruckfeder, Transportrollen und Bowdenzüge).

Rehatec® Dieter Frank GmbH kann keine weitergehende Gewährleistung oder Haftung für Schäden übernehmen, die resultieren aus:

- nicht originalen oder von Rehatec® Dieter Frank GmbH freigegebenen Ersatzteilen und Zubehör
- nicht von Rehatec® Dieter Frank GmbH freigegebenen Änderungen oder Eingriffen am Produkt
- natürlichem Verschleiß oder übermäßiger Beanspruchung
- nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder gewaltsamer Beschädigung
- Nichtbeachten der Bedienungsanleitung
- Unfallschäden
- durchgeführte Reparaturen oder Modifikationen von nicht geschulten oder von Rehatec® Dieter Frank GmbH autorisierten Personen

10.1. Garantiebedingungen

- Reklamationen müssen schriftlich erfolgen
- Garantie entfällt bei Konstruktionsänderungen ohne schriftliche Genehmigung von Rehatec® Dieter Frank GmbH
- defekte oder ausgetauschte Teile sind Eigentum von Rehatec® Dieter Frank GmbH
- Garantie deckt keine Unfallschäden

10.2. Service / Reklamation

Bei Reklamationen, Anfragen und für weitere Informationen oder Bestellungen von Zubehör und nachrüstbaren Zusatzausstattungen steht Ihnen Rehatec® Dieter Frank GmbH gerne zur Verfügung:

REHATEC® Dieter Frank GmbH

In den Kreuzwiesen 35

D-69250 Schönau

+ 49 (0) 6228 / 91 36 0

+ 49 (0) 6228 / 91 36 99

www.rehatec.com

info@rehatec.com

REHATEC® Dieter Frank GmbH

In den Kreuzwiesen 35

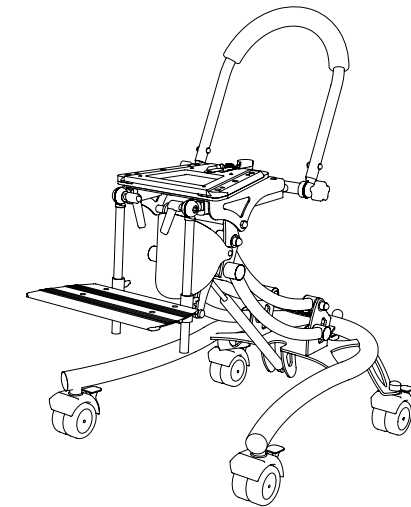
D-69250 Schönau

+ 49 (0) 6228 / 91 36 0

+ 49 (0) 6228 / 91 36 99

www.rehatec.com

info@rehatec.com



GARANTIEKARTE

Herzlichen Glückwunsch!

Sie haben ein hochwertiges Produkt der Firma Rehatec® Dieter Frank GmbH erworben.

Das unten bezeichnete Rehatec®-Erzeugnis ist von einwandfreier Qualität und zweckmäßiger Konstruktion.

Rehatec® Dieter Frank GmbH verpflichtet sich Schäden, die infolge von Materialfehlern entstehen, im Rahmen der zweijährigen Garantie ab Kaufdatum kostenlos zu beheben.

Von der Garantie ausgenommen sind lediglich Polster, Holzteile, Stoffe und Gasfeder.

Modellbezeichnung: **Zimmeruntergestell „Noah“**


Seriennummer:


Kaufdatum:

Stempel und Unterschrift des Händlers

REHATEC® Dieter Frank GmbH

In den Kreuzwiesen 35
D-69250 Schönau

 + 49 (0) 6228 / 91 36 0

 + 49 (0) 6228 / 91 36 99

www.rehatec.com

info@rehatec.com